



vertraulich

Landeshauptstadt Dresden
Die Oberbürgermeisterin

FDP/FB-Fraktion
im Stadtrat der Landeshauptstadt Dresden
Herrn Stadtrat
Holger Zastrow

GZ: (OB) 6 61.74

Datum: 07. APR. 2016

Folgen der Umgestaltung der Oskarstraße für die Wasastraße / Franz-Liszt-Straße
AF1046/16

Sehr geehrter Herr Zastrow,

Ihre oben genannte Anfrage beantworte ich wie folgt:

„Bezug nehmend auf die Anfrage AF0938/16 meines Fraktionskollegen Jens Genschmar zu den Kosten der Umgestaltung der Oskarstraße, in deren Antwort Sie ausgeführt haben, dass der Rückbau der Gleise in der Wasastraße und Franz-Liszt-Straße rund 2,6 Millionen Euro kostet, habe ich einige ergänzende Fragen zu diesem Rückbau:

1. Wann wird der Rückbau der Gleise in der Wasastraße / Franz-Liszt-Straße erfolgen?“

Der Rückbau schließt sich direkt an die Fertigstellung des Ausbauvorhabens Verlegung der Straßenbahntrasse in die Oskarstraße – Tiergartenstraße an, nach derzeitigem Zeitplan 2018. Eine genaue terminliche Einordnung erfolgt in Absprache zwischen DVB AG und Straßen- und Tiefbauamtes im Zuge der weiteren Planung.

2. „Werden im Zuge des Rückbaus andere Medien in der Straße erneuert oder der Straßenbelag allgemein ausgetauscht?“

In der Wasastraße/Franz-Liszt-Straße erfolgt ein grundhafter Ausbau bei gleichzeitiger Erneuerung von Medien, wie zum Beispiel der Neubau des Mischwasserkanals, der Trinkwasserleitung, Telekommunikations- und Fernmeldekabel etc.

3. „Wird im Zuge des Rückbaus der Gleise in der Wasastraße / Franz-Liszt-Straße ein Radweg auf der Straße eingeordnet bzw. sind neue Parkmöglichkeiten für Anwohner vorgesehen?“

Die Einordnung einer Radverkehrsanlage ist nicht erforderlich und auch nicht vorgesehen. Es werden aber neue Parkmöglichkeiten für die Anwohner (beidseitiges Parken am Fahrbahnrand) geschaffen. Derzeit gibt es sowohl auf der Franz-Liszt-Straße als auch auf der Wasastraße keine Stellplätze. Zukünftig sind 126 Parkplätze möglich, davon 55 auf der Franz-Liszt-Straße und 71 auf der Wasastraße.

Dadurch erfolgt auch ein Ausgleich für den mit der Baumaßnahme verbundenen Entfall von Stellplätzen in der Oskarstraße (ca. 30) und Tiergartenstraße (ca. 35).

4. „Was passiert mit den Haltestellenbereichen der Haltestelle Julius-Otto-Straße?“

Die stadt- und landwärtige Haltestelle Julius-Otto-Straße wird zurückgebaut und in diesem Bereich werden zur Vervollständigung des Alleecharakters neue Bäume gepflanzt.

Mit freundlichen Grüßen


Dirk Hilbert